

Projektprüfung zum Mittleren Schulabschluss

Unter dem Motto „Fest der Nationen“ absolvierten 35 Schülerinnen und Schüler aus den beiden 10. Klassen der Mittelschule Bad Endorf ihre Projektprüfung. Bei dieser verbindlich eingeführten Form der Abschlussprüfung für die Mittlere Reife der zehnten Klassen sind das Leitfach AWT (Arbeit-Wirtschaft-Technik) und die arbeitspraktischen Fächer Soziales, Wirtschaft oder Technik berufsorientiert zusammengefasst. Aufgrund der momentan herrschenden Hygiene- und Abstandsverordnungen fand die Prüfung dieses Jahr nicht im Team, sondern als Einzelarbeit und weitestgehend von zuhause aus statt.

Im Fach Soziales bereiteten die Prüflinge – passend zum Oberthema- jeweils ein Menü mit Gerichten aus aller Welt zu. Die Technischüler bewiesen ihr Können bei der Erstellung eines Flyerständers aus Holz, der mit raffinierten Verzinkungen zusammengehalten wird und die Wirtschaftsgruppe entwarf Einladungen, einen Informationsflyer und eine Kostenkalkulation mit Excel für das geplante Fest.

Im Leitfach Arbeit- Wirtschaft- Technik setzten sich die Zehntklässler mit den Vor- und Nachteilen der Globalisierung auseinander, recherchierten verschiedenen Möglichkeiten und Angeboten der regionalen Direktvermarktung und erstellten ein eigenes Geschäftskonzept. Hierbei prüften sie intensiv die Infrastruktur und ausgewählten Standortfaktoren in ihrer Heimatgemeinde auf Praxistauglichkeit.

Zum Abschluss der Woche stand noch ein Reflexionstag für jeden Prüfling an, die Projektmappe musste vervollständigt werden und in einer Präsentation wurden die Projektabläufe und Arbeitsergebnisse einschließlich dem AWT-Thema übersichtlich dargestellt und in einem Kurzreferat den Prüfern vorgetragen.

(Andrea Fischer)

